

Wer sind wir?

EIN STÜCK GLOBALE STADTTEILKULTUR

Der Integrationsbeirat hat 21 Mitglieder, die vom Stadtbezirksrat Bothfeld-Vahrenheide bestimmt werden. Geleitet wird er vom stellvertretenden Bezirksbürgermeister Lutz-Rainer Hölscher. Im Integrationsbeirat arbeiten Menschen mit unterschiedlichem kulturellen Hintergrund, die in den Stadtteilen leben oder arbeiten, Personen mit guten Kenntnissen und Verbindungen im Stadtbezirk als sogenannte „MultiplikatorInnen“ sowie Bezirksratsmitglieder zusammen.

Die Integrationsbeiräte in den Stadtbezirken wurden auf der Grundlage des „Lokalen Integrationsplans“ (LIP) der Stadt Hannover eingerichtet. Sie sollen ein Forum für gegenseitigen kommunikativen Austausch zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft schaffen. Hier sollen sowohl die Anliegen der im Stadtbezirk lebenden Menschen mit Migrationshintergrund besprochen werden können als auch Konflikte im Stadtbezirk benannt und nach Lösungsalternativen gesucht werden.

Die erste konstituierende Sitzung fand am 26.08.2009 unter dem Vorsitz des damaligen stellvertretenden Bezirksbürgermeisters Harry Grunenberg statt. Nach der Kommunalwahl am 18.01.2012 konstituierte sich der Integrationsbeirat neu mit 21 Mitgliedern, wovon mehr als die Hälfte einen Migrationshintergrund besitzt. Seit 2009 wurden weit über 50 Projekte gefördert. Darüber hinaus beteiligt sich der Integrationsbeirat an Stadtteilveranstaltungen und führt selbst Veranstaltungen durch.



Wenn Sie diesen QR-Code mit einem Smartphone scannen, gelangen Sie direkt auf unsere Internetseite.



Vahrenheide

Sahlkamp

Bothfeld

Lahe

Kontakt

WIR BEANTWORTEN GERNE IHRE FRAGEN

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Lutz-Rainer Hölscher (Vorsitzender)

Telefon 0175-6811332

E-Mail i-beirat03@hotmail.de

oder

Martina Raab (Stadtbezirksmanagement)

Telefon 0511 / 168-42614

Fax 0511 / 168-46655

E-Mail martina.raab@hannover-stadt.de

Sie können sich auch gerne weiter im Internet über uns informieren:

www.integrationsbeirat-bothfeld-vahrenheide.de



INTEGRATIONSBEIRAT
HANNOVER BOTHFELD-VAHRENHEIDE



Jeder
MENSCH
ist einzigartig

Wir leben
gerne
ZUSAMMEN

Integration
ist eine
WELTSPRACHE

INTEGRATION
ist unsere
gemeinsame
Aufgabe

Mitglieder

Herr **Adis Ahmetovic**
Herr **Avan Azad**
Herr **Alexander Belinson**
Herr **Babak Fotowat**
Frau **Afra Gamoori**
Herr **Echtibar Ganijev**
Frau **Elisabeth Generotzky**
Frau **Elvira Gayzullina-Fischer**
Herr **Uwe Grunenberg**
Frau **Kirstin Heitmann**
Frau **Meral Er Huch**
Herr **Lutz-Rainer Hölscher**
Herr **Wilm Janssen**
Frau **Svetlana Judin**
Frau **Sabine Kapitza**
Frau **Lidia Litz**
Herr **Christopher Steiner**
Herr **Leonardo Canales Torres**
Frau **Barbara Wottke-Degen**
Herr **Heval Yilmaz**



Was fördern wir?

PROJEKTE IM STADTBEZIRK

Der Integrationsbeirat fördert Projekte im Stadtbezirk Bothfeld-Vahrenheide für:

- das Zusammenleben der verschiedenen Kulturen und Milieus
- Gleichberechtigung und Chancengleichheit
- den gegenseitigen Austausch und gemeinsame Lernprozesse
- interkulturelle Managementkompetenz
- Netzwerke zur Unterstützung von Integrationsprozessen

Unsere Grundsätze

ANTRAGSTELLUNG

Es werden nur Projekte gefördert, bei denen ein Bezug zum Stadtbezirk gegeben ist und die in diesem durchgeführt werden.

Wir finanzieren keine jährlich wiederkehrenden Verpflichtungen, wie z.B. Miet- und Personalkosten. Es können jedoch auch Zuschüsse zu wiederkehrenden oder fortgesetzten Projekten beantragt werden. Eine nachträgliche Finanzierung bereits abgeschlossener Vorhaben kann ebenfalls nicht gewährt werden.

Der Antrag soll das Projekt beschreiben, einen Zeit- und einen Finanzierungsplan enthalten und muss rechtzeitig vor der nächsten Sitzung gestellt werden.

Nach Durchführung des Projektes möchten wir einen Bericht über das Projekt, um diesen auch im Internet veröffentlichen zu können.

Die vollständigen Förderrichtlinien und den Projektbogen für die Antragstellung finden Sie auf unserer Internetseite: www.integrationsbeirat-bothfeld-vahrenheide.de

Beispiele für Projekte

BUNTE VIELFALT

Der Integrationsbeirat hat seit 2009 bereits über 50 Projekte gefördert mit Summen zwischen 250 € und 2.500 € aus den Bereichen Kinder und Jugend, Schule, Sport, Frauen; Beratung und vielem anderen mehr. Besondere Projekte wie die Sahlkamp-Charta oder das Buchprojekt „Nicht ohne meine Heimat“ sind wichtige Schwerpunkte der Förderung.

